

Badminton: Der Landesligist gewinnt auch das letzte Saisonspiel. Werther III steigt in die Kreisliga ab

Landesliga

Letmather TV – SC Peckeloh

2:6. Zum Abschluss seiner ersten Landesliga-Saison setzte der Aufsteiger noch einmal ein Ausrufezeichen. Bei den bereits als Absteiger feststehenden Letmathern gelang den Peckelohern bereits der elfte Sieg. Carl Goos/Ruben Beetz, Christoph Großmeyer/Roland Brinkmann, Karin Schürmann/Jennifer Zech, Großmeyer, Brinkmann sowie Beetz/Zech sorgten für die Punkte. Mit 23:5 Zählern legte der Vizemeister eine großartige Saison hin. Man darf gespannt sein, wozu der SCP in der kommenden Spielzeit imstande sein wird.

Bezirksliga

FC Lübbecke – TV Werther

5:3. Schon vor dem Spiel stand fest, dass Werther nicht mehr Meister werden konnte. Für die verletzten Marius Herbst und Barbara Lippert sprangen Sacha Kalinski und Katrin Niehausmeier ein. Beide steuerten je einen Zähler bei: Kalinski im Doppel mit Dirk Stork, Niehausmeier kam mit Sabine Frey kampflos zum Sieg. Weil Tobias Lindner nach einem Satz seines Doppels mit Dennis Raddatz nicht weiterspielen konnte und somit auch für sein Einzel ausfiel, lag der FC nach kampflosen Spielen 2:1 vorn. Zu mehr als einem Einzelsieg durch Sabine Frey reichte es nicht mehr. „Trotz der abschließenden, erst zweiten Saisonniederlage überwiegt das Positive“, befand Werthers Stefan Sahrhage: Mit 21:7 Punkten übertraf seine Mannschaft ihre erst vor einem Jahr

aufgestellte Saisonrekord-Bilanz.

Bezirksklasse

TuS Eintracht Bielefeld III –

TV Werther II 6:2. Zu den verletzten Arne Hellmich, Oliver Witte und Maren Götting gesellte sich Christiane Antons, die im Doppel mit Alexandra Zapko aufgeben musste. Sacha Kalinski konnte wegen Übelkeit nicht mehr zum Einzel antreten. Somit gab Werther drei Spiele kampflos ab. So reichten Siege von Alexandra Zapko sowie Kalinski/Stefan Sahrhage nicht aus, um Zählbares mitzunehmen. Mit 19:9 Punkten erreichte Werther II aber seine beste Punktausbeute seit 2010.

SV Brackwede – TV Werther III 7:1. Beim Meister und Bezirksligaaufsteiger gab es für die Gäste nichts zu holen. Durch den gleichzeitigen Erfolg der Konkurrenz muss Werther zurück in die Kreisliga und ist damit seit nunmehr sechs Jahren im Fahrstuhl zwischen Bezirksklasse unterwegs. Den Ehrenpunkt holte das Mixed Michael Kay/Katrin Niehausmeier.

Spvg. Steinhagen – TuS Friedrichsdorf V 5:3. Schon vor dem Heimsieg über den Absteiger stand fest, dass Steinhagen die Saison als Tabellendritter beendet.

Kreisliga

TSVE Bielefeld – Spvg. Steinhagen II 6:2. Beim Tabellenzweiten gab es für Schlusslicht Steinhagen nichts zu holen. Jan-Oliver Dreesesen/Lennard Stüssel und Kiem-Anh Duong holten die Zähler. (pik)